

Chatprotokoll

Internetchat mit Andreas Treichl vom 5. April 2011

Der Chat 2011 hat begonnen. Stellen Sie bitte Ihre Fragen.
The chat 2011 has started. Please ask your questions.

Vielen Dank!
Thank you!

In den Medien war zu lesen, dass die Erste bei der Bankensteuer mehr zum Handkuss kommt als dies bei der BACA-Bank bzw. der Raika der Fall ist. Was sagen Sie dazu?

Ja mit dieser Analyse haben Sie recht und im übrigen halten wir die Bankensteuer in der derzeitiger Ausformung für besonders unintelligent

Finden Sie es angemessen, dass der Betriebsrat einen Eintagesausflug nach Griechenland organisiert?

Das liegt in der Eigenorganisation des Betriebsrats. Die Mitarbeiter zahlen sich den Ausflug selbst. Sollten sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte direkt an diesen.

Angenommen die Risikokosten wären heute wieder auf dem Vorkrisenniveau, wie hoch wäre der Gewinn der Erste Group statt der rd. 1 Mrd. Euro? Wann denken Sie ist bei den Risikokosten dieses Vorkrisenniveau wieder erreicht?

Der Gewinn wäre über 2 Mrd, wir rechnen damit, daß die Risikokosten spätestens 2013 auf das Vorkrisenniveau zurückgehen werden

Wie geht es mit dem Logo der Erste weiter wenn das rote S wirklich weg muss?

darüber denken wir derzeit sehr intensiv gemeinsam mit den sparkassen nach.

Wieviel Prozent des Aufwandes für Personal entfällt auf Boni?

Der auf Boni entfallende Anteil am Aufwand beträgt weniger als 5%.

s.g. Herr Treichl

Habe als Privatanleger Partizipationskapital der Ersten gekauft. Für den staatlichen Teil ist ja eine vorzeitige Rückzahlung geplant. werden sie für die Kleinanleger alle Kupons bis 2014 bedienen. mfg Mag. Peter Hrad

Die cost of equity sind nicht so attraktiv, die 8% sind aus dem versteuerten Gewinn zu bezahlen, d.h. der entsprechende Vorsteuersatz ist bei ca. 10,5% was nicht gerade wahnsinnig billig ist, wir werden daher trachten, den staatlichen Teil vorzeitig zurückzuzahlen. Für die privaten PS Zeichner wollen wir nicht zuletzt als Zeichen der Dankbarkeit für die Unterstützung in einer psychologisch schwierigen Zeit nicht zurückzahlen und die privaten Zeichner in den Genuss der attraktiven Verzinsung kommen lassen.

Sehr geehrter Herr Treichl !

Die ERSTE Aktie hat heute bei 35,53 € geschlossen. Wieviel Potenzial sehen Sie noch in der Aktienentwicklung für 2011? Vielen Dank !

Da gibt's noch viele Unsicherheiten. auf die wir als Erste Group keinen Einfluss haben. PIGGS, € usw. Ich glaube, daß CEE und damit wir weniger davon in Mitleidenschaft gezogen werden, als Westeuropa, daher bin ich recht optimistisch

Warum wollen sie das Partkap der Republik vorzeitig zurückzahlen? Cost of Equity ist doch attraktiv und von der Politik beschimpft werden sie ohnehin. Wäre ein Aktienrückkauf (aktueller Kurs unter Buchwert) nicht eine bessere Verwendung überschüssigen Eigenkapitals?

Siehe die soeben beantwortete Frage zum Partizipationskapital.

In den Medien war zu lesen, dass das rote „s“ durch die geschichtsträchtige Biene als Logo ersetzt werden soll. Wie hoch schätzen Sie die Gefahr, dass „Ihre“ Biene in der öffentlichen Wahrnehmung gegenüber der schon sehr lange eingeführten Raika-Sumsi untergeht (obwohl logomäßig wärs ja eigentlich das Pendant zum Giebelkreuz)? Wird der Sparefroh erhalten bleiben (hoffentlich)?

wir wissen ja noch nicht, ob es wirklich die biene werden wird. darüber diskutieren wir gerade mit den sparkassen. die biene war in den letzten 200 jahren so bei ziemlich allen sparkassen schon einmal teil des logos. den sparefroh behalten wir natürlich und vor der sumsi fürchten wir uns nicht, die schaut je aus wie der faule willi.

In den Medien sind Informationen, dass Sie beabsichtigen (einen Teil des) Partizipationskapitals zurückzuzahlen. Können Sie hierzu bitte eine Stellungnahme abgeben?

Siehe bitte die bereits dazu beantwortete Frage.

Sehr geehrter Herr GDR Mag. Treichl!

Auf welche betriebswirtschaftlichen Kennziffern schauen Sie als Vorstandsvorsitzender besonders? Ist für Sie die Eigenkapitalrentabilität noch eine wesentliche Größe? Was halten Sie von Bestrebungen, die Eigenkapitalquote auf z.B. 19 % zu erhöhen wie dies in der Schweiz der Fall sein wird bis 2018. Brauchen die Banken massiv mehr nicht-Risiko-gewichtetes Eigenkapital (Leverage Ratio)? Oder ist das alles ein Eigenkapitalfetischismus als Erbe der Krise? Wie hoch ist aus Ihrer Sicht die „optimale“ Eigenkapitalquote (in welcher EK-Definition)?

Herzlichen Dank für Ihre Antworten!

Mit freundlichen Grüßen

Erwin Krammer

PS: Diese Gelegenheit Ihnen Fragen über Chat zu stellen, finde ich großartig! Gratulation!

Die Eigenkapitalrentabilität ist für uns weiterhin eine wichtige Kennzahl. Zusätzlich schauen wir auch auf die Kosten-Ertragsrelation, ebenso auf Kennzahlen zur Kreditqualität und auf Refinanzierungskennzahlen. Was die Eigenkapitalquote betrifft so sind die 19% in der Schweiz sicher ein Extremfall, der durch die besondere Bedeutung der Schweizer Großbanken erklärt wird. Die Kapitalanforderung ist sicherlich aus meiner Sicht vom Business-Modell, von der Refinanzierungsstruktur und von der Liquiditätssituation der Bank abhängig. Nachdem wir in allen drei Aspekten gut aufgestellt sind, sind wir mit unserer jetzigen Kapitalisierung von 9.2% (CT 1 per 31.12.2010) sehr zufrieden. Eine Lehre aus der Krise ist auch, dass nicht fehlendes EK sondern fehlende Liquidität viele Banken zum Fall gebracht hat, deswegen sind unsere kurzfristigen Liquiditätsanforderungen voll durch EZB-fähige Sicherheiten abgedeckt! Zusätzlich sind unsere Kredite voll durch Kundeneinlagen und EK abgedeckt, und damit profitieren wir auch im europäischen Vergleich von einer beneidenswerten Liquiditätssituation, was eine niedrigere Kapitalquote rechtfertigt!

Guten Abend Hr. Treichl,

wie bereits in den letzten beiden Jahren zuvor gepostet, befindet sich im Mittelburgenland (Oberpullendorf) noch immer keine EB-Fil. - ist quasi ein kleiner "weißer Fleck auf der Filial-Landkarte der Erste Bank". Gibt es nach der gelungenen Etablierung der EB-Mat. Expansionspläne? Ist es im Business-Plan vorgesehen, bei interessanten Gelegenheiten Expansion voranzutreiben?..

Der neue LD der Region kennt die Region genauer...

Bitte um Information diesbezüglich...

R.H.

Könnten Sie sich nach abklingender Finan

Guten Abend auch an Sie!

Wir sind der Überzeugung, dass das Mittelburgenland durch die bestehenden Filialen bestens abgedeckt wird. Interessante Expansionsmöglichkeiten werden wir uns immer genau ansehen, wenn sie zu unserem Geschäftsmodell passen.

Im österreichischen Pensionskassen-System haben alle Berechtigten (also auch die mit niedrigem Rechnungszins) hohe Leistungskürzungen hinnehmen müssen.

Was unternehmen Sie als Eigentümer der größten österreichischen Pensionskasse um die Altersvorsorge der Pensionskassen-Berechtigten im versprochenen Umfang zu sichern?

Ich denke, dass wir aus den letzten Jahren sehr viel gelernt haben und insbesondere im letzten Jahr alle Maßnahmen getroffen haben, um eine gute Performance der Pensionskasse zu erzielen..

Wie zufrieden sind Sie mit dem Engagment der Criteria CaixaCorp als Erste Group-Aktionär? Im Juni 2009 hat Juan María Nin erklärt, dass die Erste Group der beste Partner ist, um die Region Europas erschließen zu können. Wie wird dieses Erschließen aussehen? Sind weitere (gemeinsame) Expansionsschritte geplant, z.B. um den weißen Fleck „Polen“ im schönen Blau der Erste Group einzufärben (was mich als Aktionär freuen würde)?

Wir haben uns nach sehr sorgfältiger Prüfung entschlossen La Caixa als Aktionär und strategischen Partner zu akzeptieren. Hintergrund ist, dass es sich bei La Caixa um uns eine sehr verwandte Organisation handelt: gegründet mit einem sozialen Hintergrund, fokussiert auf Privatkunden und mit einer klaren Vision: La Caixa hat drei Regionen in der Welt identifiziert, die in den nächsten Jahrzehnten nachhaltigen Wachstum versprechen: China, Lateinamerika und Osteuropa, und sie haben sich für jede Region den bestmöglichen Partner ausgesucht. konkrete gemeinsame Expansionsschritte sind aktuell nicht geplant, wir sind gerade dabei die Kooperation auszubauen. We are very happy with the cooperation

Welche Entwicklungen sehen sie für Edelmetalle in den kommenden Jahren voraus? Reagierte der Markt im Zeitraum von 2003 – 2010 nur über, oder haben die Wertsteigerungen längere Beständigkeit?

In diesen unsicheren zeiten kann es durchaus noch zu weiteren Wertsteigerungen kommen und meiner Meinung nach wird auch einiges davon langfristgig picken bleiben. allerdings wird es, sollte sich die globale politische Situation entscheidend stabilisieren. zu einer starken Gegenbewegung kommen. In der näheren zukunft ist das nicht zu erwarten

Ich finde es super das ich auch übers handy am chat teilnehmen kann. Kann ich als Rumänischer Aktionär an der Erste Hv teilnehmen?

Wenn Sie selbst nicht nach Wien kommen können, steht Ihnen derzeit leider nur die Möglichkeit zur Verfügung, über einen Bevollmächtigten an der Hauptversammlung teilzunehmen. Details dazu werden auf unserer Homepage zeitgerecht veröffentlicht.

**zuerst auch in diesem jahr vielen dank für diese art der kommunikation !
am wochenende war über die kreditaufnahme der erste group bei der fed zu lesen. welche voraussetzungen muss ein kreditnehmer hierzu erfüllen □ müssen diese mittel in den usa investiert werden / sein □ hat(te) die erste diese genannten mrd-beträge in den usa investiert ?
danke und beste grüße**

dazu ist eine vollbanklizenz in den vereinigten staaten notwendig, die wir durch unsere Filiale in New York haben. wir haben die bei der fed aufgenommenen mittel in form von krediten an die amerikanische realwirtschaft weitergegeben bzw. zur refinanzierung unserer USD kredite in anderen ländern verwendet.

Ich habe wind falls gezeichnet, es gibt eine Klagen, weil die Abnehmer dieser Papierte sich getäuscht gefühlt haben? Wird es hier einen Vergleich geben?

Könnten Sie bitte präzisieren, was Sie unter "gezeichnete wind falls" verstehen?

ENEC Engineering und Consulting ist Kunde bei Erste Bank in Wien seit 2010

ENEC CEO Franz Kollmann hat Kontakt zu Erste Group Bank Dr. Weihs-Raabl und zu GM Eduard Oswald in London

Franz Kollmann hat Kontakt zu Polen Wirtschaftsminister Pawlak und Bürgermeister der Stadt Warschau und zu Projekte für Finace und Infrastructure

Franz Kollmann hat Kontakt in UK und London zu Projekte mit österr Unternehmen

ebenso mit österr. BM Spindelegger und BM Mitterlehner und tschechiens Präsident Vaclav Klaus

Bitte um einen Termin für ein Treffen mit CEO Andreas Treichl und Stv. Franz Hochstrasser

herr weihs-raabl wird sich gerne bei ihnen melden.

Als Aktionär wünsche ich mir, dass Sie noch viele Jahr(zehnt)e Vorstandsvorsitzender der Erste Group sind. Welche Pläne haben Sie für die Zeit danach? Kommt für Sie ein Wechsel in den Aufsichtsrat in Frage? Welche Überlegungen haben Sie für Ihre Nachfolge bzw. wen werden Sie – wenn Sie heute „in Pension gehen“ - als Nachfolger vorschlagen?

Ich hoffe, daß ich noch lange gesund und fit bleibe. In den Aufsichtsrat werde ich sicher nicht wechseln, aber unserer Stiftung möchte ich noch viel länger dienen.
Potentielle NachfolgerInnen hätt ich schon ein paar gute!

wird das Partizipationskapital für private Anleger vorzeitig zurückgezahlt

nein, das ist nicht geplant. das staatliche part kapital soll vorzeitig ruckgeführt werden! zu details bitte vorher beantwortete fragen ansehen!

Welche Länder in Zentral- und Osteuropa – unabhängig davon ob die Erste Group dort vertreten ist oder nicht – halten Sie für besonders interessant aus Sicht einer Bankengruppe wie der Ihren?

wir halten alle länder in zentral- und osteuropa, die eine eu-beitrittsphantasie haben für interessant.

**Welchen Stellenwert hat Unternehmensethik in Ihrem Betrieb bzw. für Sie persönlich?
Können Sie überhaupt auf die ethische Vertretbarkeit von Entscheidungen Rücksicht nehmen, wenn das Ziel Ihrer Anleger nur der größtmögliche Profit ist?**

Das ist eine sehr gute und wichtige Frage, mit der wir uns sehr intensiv befassen. Wir stellen uns nicht nur 2 Fragen bei unseren Geschäften: 1. ist es legal, 2. ist es profitabel. sondern 3. ist es RICHTIG!

Die Frage passt zwar nicht zum eigentlichen Thema, aber vielleicht können Sie mir dennoch eine passende antwort geben.

Was muss man als Wirtschaftsstudent für Voraussetzungen erfüllen, wenn man bisher keine Berufserfahrung in der Bankenbranche hat und man keinen kennt, der einen in das Unternehmen für ein Praktikum hineindrückt?

wir gehen davon aus, dass es in den kommenden jahren aufgrund der demographischen entwicklungen zwischen den banken, aber auch mit anderen sektoren zu einem harten konkurrenzkampf um talentierte junge engagierte mitarbeiter kommen wird. d.h. ich gehe davon aus dass es - wenn sie engagiert und talentiert sind, kein problem haben werden wird in die finanzbranche einzusteigen...

Ist die Wertpapier-KeSt in Österreich mit der in Deutschland vergleichbar? War bzw. ist diese dort auch so umstritten in der Finanzbranche?

Die Wertpapier-KeST in Österreich ist mit jener in Deutschland vergleichbar. Zu ähnlichen Diskussionsionen wie in Österreich kam es auch, allerdings gab es eine viel längere Vorbereitungszeit für Kunden und Banken (2 Jahre!) und vor allem gibt es in Deutschland eine Berücksichtigung von Verlusten.

Denken sie an einen Rückkauf von Tier 1, LT2 usw. Anleihen die ja teilweise deutlich unter par notieren zwecks Einloggen der Differenz zu par als Gewinn? Wenn nein, warum nicht?

Wir haben daran gedacht, als die Kurse noch tiefer standen, dies wurde allerdings vom Regulator nicht genehmigt. Deswegen ist das jetzt kein Thema mehr!

Wieviel kostet eine mögliche Logo-Umstellung der Erste Bank und wieviel der gesamten Sparkassengruppe?

ehrlich gesagt mehr als wir eigentlich wollen und weniger als der markt annimmt.

Sehr geehrter Herr GDR Mag. Treichl!

Die EBÖ ist wohl die beste Retailbank in Österreich. Von einer Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 14,6 % und einer Cost-Income-Ratio von 60,6 % träumen sehr viele Generaldirektoren österreichischer Universalbanken. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Österreich-Tochter und was erwarten Sie von ihr in den nächsten Jahren (auch bezogen auf die oben angeführten Kennziffern)?

Mit freundlichen Grüßen

Erwin Krammer

Wir waren mit der Ergebnisentwicklung 2010 ganz zufrieden. Es hat sich gezeigt, dass auch in einem schwierigen Umfeld das operative Ergebnis deutlich gesteigert werden kann. Wichtig ist, dass die EBÖ ihre Marktposition weiterhin verbessert, und unsere Kunden mit unserem Produkt- und Serviceangebot zufrieden sind. Dann sollten sich auch die Kennziffern auch laufend verbessern können.

Im österreichischen Pensionskassen-System haben alle Berechtigten (also auch die mit niedrigem Rechnungszins) hohe Leistungskürzungen hinnehmen müssen.

Was unternehmen Sie als Eigentümer der größten österreichischen Pensionskasse um die Altersvorsorge der Pensionskassen-Berechtigten im versprochenen Umfang zu sichern?

Diese Frage wurde zuvor schon beantwortet - bitte nachlesen.

Durch Wirtschaftskrise und Turbulenzen in Nordafrika sowie der Katastrophe in Japan sind die Finanzmärkte im Allgemeinen und der Euro im Speziellen unter Druck gekommen. Was raten Sie all jenen, die noch längerfristige (10-20y) Fremdwährungskredite laufen haben und die Abdeckung über endfällige Tilgungsträger (wobei Deckungslöcher immer grösser werden) abgeschlossen haben - am Beispiel von CHF und YEN ?

Ich rate Ihnen, sich mit Ihrem Kundenbetreuer über mögliche Alternativen zu unterhalten.

Als engagierter Bankmitarbeiter strebe ich mittelfristig Leitungsfunktion an.

Wie würden Sie - innerhalb der EB - vorgehen um Karrierechance zu heben...

Quasi als Insider...

R.H.

das freut mich sehr. unser HR bietet hier konkurrenzlos gute programme an, um junge, leistungsorientierte und mobile talente zu fördern. als quasi auch insider wissen sie ja sicherlich wie die bewerbungsmodalitätenn sind

What effect should rising competition have on NIMs in 2011? Can your margins be supported by international mix?

We do see some pressure on the asset side, given the improved liquidity situation and relatively low loan demand. However with increasing interest rates, given our strong retail deposit base, we do not expect a major negativ effect on our NIM.

I am US-based institutional investor, specializing in commodities and global macro. A fellow fund manager forwarded me already 3 years ago Erste Group's annual "special report gold, called "in gold we trust", which was written by Erste Group research. Congratulations to you, the research department and the author, Mr. Stoferle. I've rarely read a better, clearer and more incisive analysis of the gold sector and the financial system in general... I also love the fact that Erste seems to like the "Austrian School of Economics", ie the teachings of Carl Menger, Ludwig von Mises, etc...I've never read any work on that by other big financial institutions. My question: are precious metals a big market in Austria and the CEE region and is there a bigger affinity towards Gold because of the hyperinflationary experiences during the 20ies and 30ies in most parts of Europe? Hats off and keep it up! Best regards from the States!

first of all thanks for the comments, it's always good to hear that our analysts are doing a good job. Precious metal (esp. gold) is in absolute terms not a really big market in Austria, however, emotionally investment in gold is of high relevance in our country. I share your view, that this might have to do with the fact that we in Europe have lost more than one times a fortune due to hyperinflation and hence gold and property have the perception of protection against such developments. best regards to the states!

Sehr geehrter Herr Treichl,

ich darf mich kurz vorstellen: Ich bin Absolvent der Rechtswissenschaftlichen Universität Heidelberg und werde mein Doktoratsstudium an der Universität Wien an diesen Freitag, den 8.4.2011 mit meinem Rigorosum abschließen. Mit Ihrem Hause verbindet mich nicht nur Girokonto, sondern auch ein Mentorenprogramm mit dem Leiter Ihres Vorstandssekretariats, das mir über eines meiner Stipendien ermöglicht wurde. In jüngerer Zeit konnte ich mich über die Zulassung an der University of California, Berkeley für ein spezielles, weltweit bestgeranktes LL.M. Studium freuen (<http://grad-schools.usnews.rankingsandreviews.com/best-graduate-schools/top-law-schools/intellectual-property-law-rankings>), zu welchem weltweit jährlich etwa 25 Personen zugelassen werden und das im Mai 2011 beginnen sollte. Umgangssprachlich dargestellt handelt es sich bei Berkeley um das "Harvard" für Intellectual Property Law (das Recht am geistigen Eigentum).

Wenngleich aus einfachem Hause stammend und mühsam durch Studium und Promotion durchgeboxt, war ich zuversichtlich angesichts meines akademischen Track-Records und der Zulassung zu diesem elitären Programm die Studiengebühren teilweise über die Erste Bank finanzieren zu können, auch ohne traditionelle, (Banken-)Sicherheiten, die ich familiär bedingt nicht beibringen kann. Ich ging - im Ergebnis fehlerhaft - davon aus, dass die mir eingeräumte Möglichkeit eines LL.M. Studiums in Berkeley auch in Ihrem Hause als das verstanden wird, was sie ist: Die Möglichkeit eines renditeträchtigen Investments in Human Capital, als Sprungbrett in die Welt, mit "Sicherheiten" wie einer 99,9 prozentigen Erwerbstätigkeit (<http://www.ilrg.com/rankings/law/index.php/1/Desc/EmployGrad>) und einem Gehaltsmedian (!) von 135.000 USD (<http://www.ilrg.com/rankings/law/view.php/111>).

Als ich gestern den Filialleiter der für mich zuständigen Filiale Schottenring über mein Vorhaben informierte und über einen Finanzierungsbetrag von 15.000 Euro über einen Zeitraum von 10 Jahren anfragte, erwiderte er mir sinngemäß, dass eine Finanzierung nur in Frage komme, wenn ich - derzeit noch in der Ausbildung - ausreichend Sicherheiten dafür belegen könne, dass ich die monatlichen Raten von 159,00 Euro (!) auch begleichen könne - dies konnte ich natürlich nicht, da ich jetzt nicht belegen kann, wo ich in einem halben Jahr arbeite werde. Gleichwohl zeigt seine - wenngleich natürlich vollkommen richtlinienreue - Reaktion jedoch, wie wenig er sich personenbezogen mit meinem Ausbildungsstand und meinem zu erwartenden Gehalt auseinandersetzen durfte, um seine Entscheidung zu treffen.- Dies, , wie auch mein gestriger Antrag in Berkeley für ein Deferral, ist ein überaus ernüchterndes Ergebnis für mich wie auch für die Erste Bank.

Das Selbstverständnis der Erste Bank sieht gemäß Video zur Geschichte der Bank unter anderem vor, dass sie in allen Bereichen immer "die Erste" war, von der Grundidee geleitet war, den Bedürfnissen einfacher Menschen gerecht zu werden, die eine Chance erhalten sollten (...), im Bewusstsein der gesellschaftlichen Funktion und Verantwortung. Ich würde mir wünschen, wenn dem so wäre.

Um dem grundsätzlichen Problem der Finanzierung von Top Studenten an Elite Universitäten zu begegnen, möchte ich daher anregen, dass Sie ein Förderprogramm für Universitäten wie Berkeley, Stanford, Harvard, etc. in der Erste Bank gründen. Dieses soll die Möglichkeit für all jene Top Studenten eröffnen, dass einmalige Vorhaben an Eliteuniversitäten finanziert werden können, auch wenn die Kunden nicht über ausreichenden familiäre Reserven verfügen. Ich rege dabei ausdrücklich kein Stipendium an, sondern einen Kredit, da - zumindest mir - bereits allein überhaupt DIE MÖGLICHKEIT EINER FINANZIERUNG geholfen hätte. Ich wollte kein Geld geschenkt bekommen.

Vielleicht werden Sie diese Anregung ja umsetzen können, so dass diese nach mir anderen Kunden zu Gute kommen kann.

Sofern gewünscht, ist eine Kontaktaufnahme außerhalb dieses Chats jederzeit über meinen Mentor in Ihrem Hause möglich.

Freundliche Grüße

Sehr geehrter Herr ?

da Sie gemäß Ihren Darstellungen ja bereits im engsten Kontakt mit dem Leiter des Generalsekretariats stehen, würde ich Sie bitten sich direkt mit ihm in Kontakt zu setzen und mit ihm Ihre persönliche Situation zu besprechen. Ich bin mir sicher, dass wir auch in Ihrem Fall eine passende Lösung finden werden.

Wie sieht es mit der Beteiligung in Russland aus? Was ist dran an Gerüchten über einen Eintritt in den polnischen Markt?

wir haben eine kleine 10% beteiligung an einer russischen regionalbank mit deren entwicklung wir sehr zufrieden sind. Polem ist ein interessanter und großer markt

Welche Geschäftsbereiche sollen in der Erste Group in den nächsten Jahren besonders forciert werden (Privatkunden, KMU, Investmentbanking, Einlagen, Kredite, Veranlagungen, etc)? Womit sind Sie in der Erste Group besonders zufrieden, womit weniger?

Eine unserer Stärken ist sicherlich, dass wir unsere Strategie nie geändert oder in Frage gestellt haben. Wir wollen die führende retail- und corporate bank in unserem definierten Heimmarkt sein. Diese Region und ihre wirtschaftliche Entwicklung verlangen auch unterschiedliche Produkt- und Serviceangebote, die wir zur richtigen Zeit am richtigen Platz anbieten. Besonders zufrieden bin ich, wie wir es geschafft haben, durch die schweren Zeiten zu kommen und durchaus gute Ergebnisse erzielen konnten. Unzufrieden bin ich mit der Bankensteuer in Österreich und Ungarn.

denken sie (nach rückzahlung des staatl. partkaps) wieder an zukäufe ?

wir sind schon jetzt in einem markt von 120 millionen menschen tätig, der langfristig exzellente organische wachstumsaussichten bietet. deswegen stehen zukäufe nicht an oberster stelle der tagesordnung. wenn sich allerdings interessante möglichkeiten in unserer region ergeben (sowohl was den preis und das geschäftsmodell betrifft), dann werden wir uns diese sicher ansehen.

Should the market expect declining cost of risk in 2011, considering the weak economy in Hungary and Romania? Can you provide targets by international divisions? Thanks a lot!

Yes, we do expect risk cost to decline in 2011 on a group level. In Romania as well as in Hungary however not before the 3Q. We do not provide targets, sorry

With regards to the performance of your international businesses: when should a peak in NPLs be expected in Romania and Hungary?

What effect should the implementation of banking taxes across CEE have on Erste Group's profitability and business model? Thank you

We believe that risk situation will see improvements in the 2nd half of 2011. Currently bank tax is relevant in Hungary and in Austria. We have no indication that bank tax will become relevant for all countries in the CEE. We do not forecast major changes in our business model because of possible banking tax discussions.

Sie haben die österreichische Bankensteuer sehr höflich als „unintelligent“ bezeichnet (was für eine Untertreibung ;-)). Könnte eine solche Steuer auch dazu führen, dass Sie sich überlegen, das Headquarter z.B. in den angrenzenden CEE-Raum zu verlegen? Wenn ja, was würde das monetär der Erste Group - in Euro ausgedrückt - für Vorteile bringen?

wegen einer steuer verlässt man nicht ein land. wir haben in unserer 200jährigen geschichte viele kriege, krisen und regierungen überlebt.

Sehr geehrter Herr Mag. Treichl!

Ich habe die Erste Bank immer als "modernes" Technologie Unternehmen gesehen. Was mir aber bis dato fehlt ist eine "Sinnvolle" Erste Bank iPhone App. Dürfen wir mit einer solchen rechnen?

ja!

S.g. Hr. Treichl,

Herzlichen Glückwunsch zur gelungenen Fusion der Weinviertler Sparkasse - aus Synergiegründen die einzig richtige Entscheidung.

Südliches Niederösterreich böte sich auch an.... in Zeiten, wo Basel III für die regionalen Sparkassen eine riesige Kostenbelastung wird!

was meinen Sie?

R.H.

Eines der Prinzipien des österreichischen Haftungsverbundes der Sparkassen besteht auf der geschäftlichen Seite in einer engen Kooperation. Auf dieser Basis ist auch die wirtschaftliche Eigenständigkeit von Sparkassen grundsätzlich auch in der Zukunft gewährleistet, dies gilt insbesondere auch unter den neuen Anforderungen nach Basel III.

Wo hört für Sie die Region "Osteuropa" auf?

dort wo die eu-beitrittsperspektive endet.

Wie sehen Sie die Situation Portugals?

Müssen wir als Österreicher abermals in die Bresche springen und den Rettungsschirm mitfinanzieren?

Schwer zu sagen, ich meine, daß sich Portugal, trotz aller politischen Problemem, bemüht, seine Staatsfinanzen in ordnung zu bringen, wenn's nicht gelingt wird die EU und damit Österreich wohl einspringen müssen

Hi, the market is expecting significant decline in provision charges. Given the still frail macro in Romania and Hungary, can you give us some colour on what will be driving the improvements? Thanks.

Our expectation is that risk costs decline by 10%-20% in all other countries except Hungary and Romania. In those both countries provision charges will stay on elevated levels for some time. But we see macro economic improvements in Hungary as well as Romania. In Hungary the reduction of income taxes will improve domestic demand. In Romania the effects of the severe austerity measures will abate and should lead to a sustainable growth in 2nd half of 2011. Additionally EU cofinanced infrastructure could support the economy mid and long term.

I have a question on the participatory capital/ tier 1: how quickly can you repay the government participatory capital and what is the Tier 1 level that you find comfortable, taking into account Basel III ? Thanks.

we are ready to repay government capital now, as we fell comfortable with our current capitalisation even in the context of the new basel 3 regime. i light of a capital requirement of 7% under basel 3, our target ratio is 7.5%

Welche Optionen hat man als Student für studiumsbegleitende Tätigkeiten oder Praktika ohne einen Verwandten oder Bekannten bei der Erste Group zu haben, der einen den Weg ebnet?

sehr gute chancen, da sich unsere personalabteilung von der qualität der bewerbungen leiten lässt.

Sehr geehrter Herr Treichl, vielen Dank für Ihre Zeit. Wie wichtig ist es für Sie bzw. die Erste Group, dass die selbständigen Sparkassen Ihre Linien bei der Erste Group halten und nicht durch Zusammenschlüsse (Stichwort Sparkassen-Holding mit eigenem Rating) ein eigenes Korrespondenzbanken-Netzwerk aufbauen und somit mit hoher Wahrscheinlichkeit Ihre Effektivität steigern würden?

Ich bezweifle, dass das von Ihnen gezeichnete Alternativszenario effektiver sein kann, als das derzeitige Kooperationsmodell mit den Sparkassen. Verbesserungsvorschläge werden ohnehin laufend diskutiert und auch umgesetzt.

treichl for president or chancellor!?

sehr geehrter hr. treichl!

ich habe gelesen, dass ihr vertrag 2012 ausläuft - hoffe jedoch, dass sie verlängern. einen derart charismatischen "CEO" hat noch keine österreichische bank gesehen.

trotzdem: können sie sich vorstellen nach ihrer "bankkarrier" in die politik zu wechseln?

österreich könnte einen profi wie sie brauchen!

danke. die politik reizt mich aber nicht.

Können Sie bitte die aktuelle Sachlage zum Thema Wertpapier-Steuer erläutern Viele meiner Depotkunden sind äußerst verärgert - vermögende werden mit Depots ins Ausland abwandern.

Kann diese "sinn- u. hirnlose" Steuer durch die laufende Klage abgewendet werden? Wie ist ihre Einschätzung dazu?

R.H.

Wie Sie sicher aus den Medien wissen, wurde von der österreichischen Kreditwirtschaft eine Beschwerde beim VfGH gegen die "Wertpapier-Steuer" eingebracht. Wir sind zuversichtlich, dass der VfGH unseren Argumenten folgen wird und die Steuer in wesentlichen Punkten "entschärfen" wird.

wie stehen sie persönlich zur vermögenszuwachssteuer. finden sie nicht auch, dass dies in erster linie die "kleinen sparer", welche einen teil in aktien anlegen wollen trifft, als wie beabsichtigt die spekulanten, welche für die krisen verantwortlich gemacht werden?

Da haben Sie leider vollständig recht

Sehr geehrter Herr Generaldirektor, wollen sie in nächster Zeit einen Fussballclub sponsern?

Ihr ALFI

Wie war's bei der Deutschschularbeit?

Abschließend kurz noch eine Frage zum Thema Aktienkursentwicklung ATX, DAX u. London.

Wo sehen Sie persönlich die Indizes per Jahresultimo?

R.H.

ich bitte sie um verständnis, aber prognosen überlasse ich unseren analysten, die das sehr gut machen.

welche auswirkungen sehen sie durch die katatstrophe in japan auf die welt zukommen?

Die wirtschaftlichen Auswirkungen werden viel weniger dramatisch sein als viele glauben, aber diese Katastrophe wird die Energiepolitik der Welt nachhaltig verändern

Wie beurteilen sie die jüngsten Pläne in Ungarn? (Einfrieren der FX-Rate für Fremdwährungskredite usw.)

Es ist noch zu früh eine Beurteilung abzugeben, da sich die Pläne fast täglich ändern. Allerdings halte ich prinzipiell wenig von staatlichen Eingriffen in private Kreditverträge. Im Lichte der zunehmenden Stabilisierung der ungarischen Währung scheint der Sinn eines solchen Eingriffs auch zweifelhaft!

Sehr geehrter Herr CEO Treichl,

besten Dank für den Chat. ENEC Engineering and Consulting ist in Europa tätig, CEO Franz Kollmann hat Zugang zu Polen, Wirtschaftsminister Pawlak, Bürgermeister Warschau, tschechien Präsident Vaclav Klaus, UK / London zu Projekte mit österr. Unternehmen

Treffen in österr. mit BM Spindelegger, BM Mitterlehner, WKO Präsident Leitl, u.a.

Bitte um ein Treffen mit CEO A. Treichl und Stv. Franz Hochstrasser in Wien.

Besten Dank, Franz Kollmann

wurde schon beantwortet

Sind weitere Datacenter Konsolidierungen zum Standort Wlen angedacht? (sowie Ceska, BCR)

Wir überprüfen laufend alle Möglichkeiten unsere Effizienz zu steigern, dieses Thema ist aber derzeit kein hot topic.

Zur Wertpapier-KeSt in Österreich: Verluste können in Österreich auch berücksichtigt werden, bei Wertpapierfonds geschieht dies z.B. automatisch, auch können im Fonds Verluste vorgetragen werden. Finden Sie diese Regelung gut/sinnvoll?

hinsichtlich dieser doch sehr technischen Frage würde ich Sie bitten sich direkt mit Ihrem Kundenbetreuer in Kontakt zu setzen.

wie sehen sie die schuldenkrise: kommt der grosse crash noch oder haben wir das ärgste schon hinter uns?

Ich glaube nicht an den großen Crash, aber die Schuldenkrise wird uns noch lange begleiten

Eine private Frage: Welchem österreichischen Fußballverein drücken Sie die Daumen bzw. gehören Ihre Sympathien?

sorry... Rapid

Sehr geehrter Herr Dr. Teichel,

Ich habe ueber 2 Jahre in Ihrer online-tochter ecetra gearbeitet. Dort war ich als fachliche iT Schnittstelle fuer diverse kleiner und groessere Projekte verantwortlich. Ueberstunden waren mein taegliches Brot das aber nicht bezahlt wurde. Wochenenden, ich hatte vergessen wie man das shreibt. Mein letztes Projekt bei welchem ich meine langjaehrige Erfahrung eingebracht habe und vor diversen Planungsfehlern gewarnt und Alternativen geboten habe wurde mir in doppelter Hinsicht zum Verhaengniss. Ich bekam einen bournout in dem Versuch das Projekt zu retten und wurde als Dank dafue entlassen. Wie koennen sie sich als bester Arbeitgeber i Oesterreich bezeichnen und eine work life balance Philosophie propagieren wenn das genaue Gegenteil der Fall ist? Das traurige ist das ich viele weitere solcher Faelle kenne und das Mngnt darueber hinwegsieht. Conclusio: MA die arbeiten bis zum Umfallen werden entlassen waehrend vom Bankwesen keine Ahnung habende MA zum Teil bis in die Vorstandsebene erhoben werden nur weil sie Golf spielen koennen. MfG, ein enttaeuschter Ex-mitarbeiter der gerne in Ihrem Unternehmen verblieben waehre

wir nehmen diese philosophie sehr ernst. besonders im bereich burn out leisten wir in unserem unternehmen gemeinsam mit unserem gesundheitszentrum sehr viel.

Ist die EU-Beitrittsphantasie und das Interesse der Kandidaten immer noch vorhanden trotz aller EU-Probleme rund um die PIIGs etc.?

Definitely!

Sehr geehrter Herr CEO Mag. Treichl,

in Ergänzung zur ersten Sendung, ENEC Engineering ist Kunde bei Erste Bank seit 2010 in Wien und hat Kontakt zu Erste Group Bank Dr. Weihs-Raabl in Wien und zu GM Oswald in London, und wie bereits erwähnt Zugang zu hochrangigen Entscheidungsträger und Projekten in Europa, bitte um Kontakt zu CEO Mag. Treichl und Stv. Franz Hochstrasser

Besten Dank, Franz Kollmann

wurde schon beantwortet

Hallo!

Wie sicher sehen sie die Einsichtnahme von privaten Daten ihrer Mitarbeiter im Falle persönlicher Interessen?

Wir legen auf Bankgeheimnis und Datenschutz sehr großen Wert, das gilt insbesondere auch in Bezug auf unsere Mitarbeiter. Sollten Sie andere Erfahrungen gemacht haben, bitten wir Sie, sich an unseren unseren Ombudsmann zu wenden.

Nach ihrer beeindruckenden Motivationsrede in der Wiener Hofburg würde ich mich gerne beruflich so aufstellen, daß ich in ein paar Jahren direkt unter Ihnen arbeiten und lernen darf. Können Sie mir einen Tip geben welche Ausbildung sich dafür empfiehlt, wenn man ein erfahrener Banker (10 Jahre Berufserfahrung) ist?

das freut mich zu hören. wir haben konkurrenzlos gute ausbildungsmöglichkeiten und unser hr freut sich über bewerbungen.

Im jüngsten Geschäftsbericht sind recht klare Nachhaltigkeitsziele beschrieben. Inwieweit ist geplant, diese zur Bewertung von relevanten Angeboten zB im Rahmen von RFPs heranzuziehen?

Natürlich sollen und werden diese Nachhaltigkeitsziele unsere Entscheidungsprozesse beeinflussen. Sie können daher davon ausgehen, dass dies auch bei RFPs bemerkbar sein wird.

Was denken sie sich bei Anwürfen wie unlängst durch die FPÖ wegen ihres Bonus? (ich denke die Performance der EBS rechtfertigt ihn)

Für viele, viele Menschen ist mein Gehalt unvorstellbar hoch, daß es Politiker gibt, die damit herumspielen, damit kann ich gut leben, schade nur, daß sie nix besseres zu tun haben

How do you think that price of erste bank will react to the accusations that Sinergy brokerage firm was involved in illegal purchase of National Savings bank? Since Erste bank bought that firm

all these accusations have already been cleared and will not influence erste's share price

Zu meiner vorherigen Anmerkung bzgl. Hilfe bei Ueberlastung kann ich nur noch einmal anmerken das die einzige Hilfe eine fristlose Kuendigung war. Unternehmens oder Presse Floskeln Haben weder meine Rechnungen noch meine Miete bezahlt.

#Fehler

wer wird aus ihrer sicht fussballmeister und wer championsleague sieger?

rapid (hoffnung) inter (meinung)

In Wissen zu investieren ist ja bekanntlich eine der besten Investitionen.

Was war hier Ihr bestes Investment? Was würden Sie jungen Bankangestellten als zusätzliche (private) Ausbildung nahe legen?

LG und vielen Dank für diese tolle Chat-Möglichkeit!!!

gehen sie ins ausland und sammeln sie erfahrung

S.g. Herr Treichl, bitte bleiben Sie GD der Erste Bank Holding, in der Politik gibt es viele Looser, kaum charismatische Persönlichkeiten und noch weniger kompetente Minister. Alle MA ihres Hauses sind stolz auf Sie - andere Bankmitarbeiter blicken mit Neid auf diese Unternehmensführung. R.H. (extern).

Vielen Dank für die netten Worte, das freut mich sehr

darf ich fragen, ob sie persönlich für die "opfer" der katastrophe in japan gespendet haben oder ob die eb eine aktion für die "opfer" machen wird?

nein, ich muß gestehen, daß ich persönlich nichts gemacht habe, als eb haben wir eine Aktion im laufen

Was halten Sie im Zusammenhang mit der "too big to fail"-Debatte von Bestrebungen Banken (in Europa) "kleiner" zu machen, während z.B. in Asien (China) die Banken immer größer werden?

Aus meiner Sicht ist ein wichtiger Aspekt, weltweit ein einheitliches Level-Playing-Field in den Crisis Management Regelungen herzustellen. Im Mittelpunkt der Diskussion sollte jedoch der Aspekt stehen, dass "Real Banking"-Geschäftsmodelle nicht strukturell durch neue Regulierungsinitiativen benachteiligt werden sollten.

Wie schätzen Sie die Situation in Japan bezüglich der währungsentwicklung JPY/EUR ein?

bitte um verständnis, das machen unsere analysten perfekt. die entsprechenden analysen finden sie auf unserer homepage.

dem kommentar von r.h. kann ich mich nur anschließen, bin ein ex "giroaner" und habe nur durch sie eine starke bindung zur ersten aufgebaut - danke das sie ihren mitarbeitern vertrauen, sie respektieren und sie fördern

#Fehler

Sehr geehrter Herr Treichl und Team als langjährige zufriedene Kundin möchte ich Ihnen auf diesem Wege mein höchstes Lob aussprechen! Falls diese Frage nicht zu privat ist würde mich brennend interessieren wer Ihre Lieblings Musikgruppe ist?! DANKE und Alles Gute auf Ihrem weiteren Weg!

Vielen Dank! Ich bin seit Jahrzehnten ein Beatles, Beach boys und Stones Fan

Bereuen sie im Rückblick die Höhe des Kaufpreises für die BCR?

Auch im Rückblick bereue ich die Höhe des Kaufpreises nicht! Schliesslich bietet Rumänien auch weiterhin hervorragende und langfristige Wachstumschancen. Natürlich haben wir beim Kauf nicht die große Wirtschaftskrise der Jahre 2008 und 2009 vorhergesehen, allerdings erwarten wir für dieses Jahr bereits eine verbesserte Wirtschaftslage.

**Der Chat wird in fünf Minuten geschlossen.
The chat ends in five minutes.**

#Fehler

Warum gerade ins Ausland als junger Mitarbeiter, wohin genau bzw. wo den Schwerpunkt setzen?

weil sie dort am besten ANDERE erfahrungen sammeln können

In welchem Zeitrahmen finden M&As wie z. B. bei der BCR statt? Erfordern so große Übernahmen nicht jahrelange Planung? Vielleicht auch durch Vorverträge oder Optionsverträge?

So eine Transaktion braucht viele Monate Vorbereitung. ein Due Diligence Team von über 100 Mitarbeitern, Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern und Investmentbankern, Vor-, und Optionsverträge hat es bei uns eigentlich nicht gegeben